



Richard Mehmed

Community Wood Recycling Community Wood Recycling ist ein schnell wachsendes Netzwerk von Sozialunternehmen im Vereinigten Königreich. Unsere Ziele sind:

- Ressourcen schonen, indem wir Holzabfälle *wiederverwerten*, die andernfalls auf Deponien landen würden;
- Benachteiligten Menschen Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten bieten, die ihr Leben verändern.

Obwohl sich die Unternehmen dem Ziel verschrieben haben, für die Gesellschaft und die Umwelt Großes zu leisten, sind sie finanziell voll tragfähig und erwirtschaften 100 Prozent ihrer Erträge mit dem Handel.

Die Unternehmen arbeiten vorwiegend mit dem Baugewerbe zusammen und bieten einen äußerst kostengünstigen und gut funktionierenden Holzabfallsammelservice. Gleichzeitig helfen sie, Armut zu mindern und CO₂ zu reduzieren, und Kunden können bei der Entsorgung ihres Abfalls Geld sparen (ein noch stärkerer Motivator zur Nutzung des Service).

Durch das einfache Geschäftsmodell verbreitet sich das Konzept schnell:

- *Geringer Kapitalbedarf*: Man benötigt nur wenig Startkapital. Es sind Unternehmen mit nicht mehr als £12.000 gegründet worden.
- *Geringer Technologiebedarf*: Hochqualifizierte Arbeitskräfte oder teure Hightech-Maschinen sind nicht erforderlich.

Der große Umweltnutzen ist die *lokale Wiederverwertung* des Holzes. Es wird zu Heimwerker- oder Bauzwecken zurück an die Gemeinschaft verkauft oder zu Holzprodukten verarbeitet und hat damit den kleinstmöglichen CO₂-Fußabdruck.

Die Maßnahme schafft zahlreiche gering qualifizierte, aber äußerst wertvolle Arbeitsplätze für diejenigen, die an den Rand des Arbeitsmarktes gedrängt werden – beispielsweise für ehemalige Straftäter, Drogen- und Alkoholabhängige, für Menschen mit psychischen Problemen oder Lernschwierigkeiten. In einem unterstützenden, aber geordneten und wirtschaftlich tragfähigen Sozialunternehmen können sie ihr Selbstvertrauen und ihr Selbstwertgefühl stärken und viele übergeordnete Qualifikationen erwerben.

Für so viele unserer Mitmenschen ist es der entscheidende Schritt in Richtung Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt und heraus aus der Armut.

Wir sind ein gutes Beispiel dafür, wie Sozialunternehmen im Vereinigten Königreich bei der Linderung von Armut helfen: Indem sie sich als Ort erweisen, an dem Menschen die Kontrolle über ihr Leben übernehmen und einen Weg zu einem höheren Lebensstandard finden können.

Könnte das Konzept von Community Wood Recycling in der Schweiz funktionieren?



Für weitere Informationen sprechen Sie uns bitte an (Telefon +44 1273 20 30 40 od Richard Mehmed, Gründer und Geschäftsführer von Community Wood Recycling

Richard Mehmed

1998 gründete Richard Mehmed nach 20 Jahren Arbeitstätigkeit in Vertrieb und Marketing eine Gemeinschaftsinitiative namens Brighton & Hove Wood Recycling Project, deren Ziel es war, die Menge des wiederverwendbaren Holzes im Abfallstrom zu reduzieren.

Mit den Jahren ist das Konzept zu einem mehrfach ausgezeichneten Sozialunternehmensfranchise geworden, das nicht nur an der Entwicklung eines ökologisch nachhaltigeren Wegs zum Umgang mit Abfall arbeitet, sondern auch zukunftsfähige Arbeitsplätze für an den Rand der Gesellschaft gedrängte Menschen schafft, die versuchen, ihr Leben zu verbessern und der Armut zu entkommen.

E-Mail info@communitywoodrecycling.org.uk